
Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH), Artikel 31 und Anhang II

Überarbeitet: 03.02.2009

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: NOW Lebensmittelfett

Verwendung: Schmierfett

Hersteller: NORDWEST HANDEL AG
Berliner Straße 26 - 36
58135 Hagen
Tel.: 02331 461-0

Notfallauskunft: NORDWEST HANDEL AG
02331 461-0

Email: info@nordwest.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für den Menschen:

Siehe auch Punkt 15.

Kann vorübergehende Reizung der Augen und Haut verursachen.

Verschlucken:

Kann zur Aspiration und chemischer Pneumonitis führen.

Längeren Hautkontakt vermeiden.

Oelnebelbildung vermeiden.

Für die Umwelt:

Siehe Punkt 12.

Generell nicht in die Umwelt gelangen lassen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Aliphatische Kohlenwasserstoffe, Al-Komplex-Seife.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Nach Einatmen: Person Frischluft zuführen.
Person aus Gefahrenbereich entfernen.
Atemstillstand - Gerätebeatmung notwendig.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte Kleidung unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mind. 15 Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.
Datenblatt mitführen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen. Datenblatt mitführen.
Siehe Punkt 3.

Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich: n.g.

=====

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel:

- geeignete:

Sand, Wassersprühstrahl, Schaum, CO₂,
Trockenlöschmittel.

- ungeeignete:

Wasservollstrahl

Mögliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können sich bilden:
CO_x, NO_x, SO_x, Rauch und Dampf als Produkte
der unvollständigen Verbrennung.

Brand- und Explosionsschutz:

Besondere Schutzausrüstung:

Je nach Brandgröße umluftunabhängige Atem-
schutzgerät tragen. Ggf. Vollschutz.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Maßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen. Augen- und
Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.
Ggf. Rutschgefahr beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen
und fachgerecht entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Siehe Punkt 6. Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien
sind anzuwenden. Für gute Raumlüftung sorgen.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern. Nur in Original-
verpackungen und geschlossen lagern.

Geeignete Behälter: Stahl, HDPE.

Zusammenlagerungshinweise:

TRGS 514 beachten: n.a.

TRGS 515 beachten: Ja

TRG 300 beachten: n.a.

Besondere Lagerbedingungen:

Siehe Punkt 10.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Chem. Bezeichnung / % Bereich / MAK-Wert - / TRK-Wert / BAT-Wert
TLV Oelnebel 5 mg/m³

Atemschutz: Bei Oelnebelbildung.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus PVC.

Augenschutz: Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern bei Gefahr
von Spritzern..

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | |
|---|------------------------------------|
| Aggregatzustand: | konsistent |
| Farbe: | hell, natur |
| Geruch: | charakteristisch-Kohlenwasserstoff |
| pH-Wert unverdünnt: | k.D.v. |
| Siedepunkt/Siedebereich in °C: | <371 |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich in °C: | -15 (Oel) |
| Flammpunkt in °C: | 249 (C.O.C.) |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig): | k.D.v.: Brennpunkt: 271 °C |
| Dampfdruck: | k.D.v. |
| Relative Dichte (kg/m³): | 880 (Oel) |
| Wasserlöslichkeit: | unlöslich |
| Konsistenzklasse (NLGI): | 1 - 3 |
| Tropfpunkt in °C: | >260 |
| Penetration (60 Hübe): | 265-295 |
| Viskosität (40 °C) (mm²/s): | ca. 150 (Oel) |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen:

Siehe Punkt 7. Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen.

Zu vermeidende Stoffe:

Siehe auch Punkt 7. Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Punkt 5.

Zusätzliche Angabe:

Stabilisatoren nötig: k.D.v.

Stabilisatoren vorhanden: k.D.v.

Aggregatzustandsänderung

Auswirkung auf die Sicherheit: k.D.v.

Gefährliche Reaktionen:

Das Produkt kann unter Einwirkung von hohen Temperaturen brennen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität:

Verschlucken: LD50/Ratte oral (mg/kg): k.D.v.

Einatmen: LC50 Ratte inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.

Hautkontakt: LD50/Ratte dermal (mg/kg): k.D.v.

Chronische Wirkung

Hautkontakt: Kann vorübergehende Reizung verursachen.

Einatmen: k.D.v.

Verschlucken: k.D.v.

Augenkontakt: Kann vorübergehende Reizung verursachen.

Immunvergiftung: k.D.v.

Sensibilisierung der Haut: Es ist nicht zu erwarten, daß dieses Produkt hautsensibilisierend wirkt.

Sensibilisierung der Atemwege: Es ist nicht zu erwarten, daß dieses Produkt atmungsorgansensibilisierend wirkt.

Mutagenität: Dieses Produkt enthält keine mutagenen Stoffe wie sie von OSHA oder IARC definiert werde.

Minderung der Fortpflanzungsfähigkeit: k.D.v.

Teratogenität/Embryovergiftung: k.D.v.

Karzinogenität (ACGH): k.D.v.

Karzinogenität (IARC): Dieses Produkt enthält keine Chemikalien in nennenswerten Größenordnungen, die als karzinogene Stoffe 1, 2A oder von

=====

IARC gelistet sind.

Karzinogenität (NTP): k.D.v.
Karzinogenität (IRIS): k.D.v.

Karzinogenität (OSHA): Dieses Produkt enthält keine Chemikalien in nennenswerten Größenordnungen, die als karzinogene Stoffe von OSHA gelistet sind.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Wassergefährdungsklasse nach VwVwS: 1
Abbaubarkeit: k.D.v.
Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: k.D.v.
Aquatische Toxizität: k.D.v.
Ökotoxizität: k.D.v.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen

Europäischer Abfallschlüssel: 070699 - Abfälle aus der HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Abfälle a.n.g.

Empfehlung:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten; z. B. geeignete Verbrennungsanlage.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemeine Angaben

UN-Nummer: n.a.

Straßen / Schienentransport (GGVS/ADR / GGVE/RID)

GGVS/ADR: n.a. (Klasse/Ziffer)

GGVE/RID: n.a. (Klasse/Ziffer)

Beförderung mit Seeschiffen

GGVSee/IMDG-Code: n.a. (Klasse/Code/Verpackungsgruppe)

EmS-Nr.: n.a.

MFAG-Nr.: n.a.

Marine Pollutant: n.a.

Beförderung mit Flugzeugen

ICAO/IATA-DGR: n.a. (Klasse/Nebengefahr/Verpackungsgruppe)

Zusätzliche Hinweise

Kein Gefahrgut nach o.a. V.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung Gefahrstoff-V incl. EG-Richtlinien (67/548/EWG sowie 88/379/EWG).

Symbol: Entfällt

=====

| | |
|---|------|
| Gefahrenbezeichnung: | -- |
| R-Sätze: | -- |
| S-Sätze: | -- |
| Zusätze: | n.a. |
| VbF: | n.a. |
| Verwendungsbeschränkung / Inverkehr- bringungsbeschränkung beachten gem. §§ 15, 15a-e der Gef.Stoff-VO: | n.a. |

Sonstige EU-Vorschriften:

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL): Das Produkt ist VOC-frei.

16. SONSTIGE ANGABEN**Weitere Angaben:**

Überarbeitung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH).

Wichtiger Hinweis:

Alle Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitstenblatt ist dazu bestimmt, die beim Umgang mit chemischen Stoffen und Zubereitungen wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten zu vermitteln und Empfehlungen für den sicheren Umgang bei Lagerung, Verwendung und Transport zu geben. Es soll durch sachgerechte Information dem Schutz des Menschen und der Umwelt dienen. Diese fachspezifischen Aussagen zum Arbeitsschutz sind bestimmt für Sicherheitsbeauftragte, -fachkräfte und -ingenieure sowie für Arbeitsmediziner, Toxikologen und staatliche Überwachungsorgane. Bitte, leiten Sie diese Information an die zuständigen Stellen weiter.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar / n.g. = nicht geprüft / n.v. = nicht verfügbar
k.D.v. = keine Daten vorhanden
VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration in ml/m³ = ppm
BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
WGK = Wassergefährdungsklasse
WGK3 = stark wassergefährdend
WGK2 = wassergefährdend
WGK1 = schwach wassergefährdend
n.w.g. = nicht wassergefährdend
ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists
IARC = International Agency for Research on Cancer
NTP = National Toxicology Program
IRIS = Integrated Risk Information System
OSHA = Occupational Safety & Health Administration
